Presseinformation

4. September 2006

51 Österreich-Bibliotheken im südosteuropäischen Raum

Seminar für Mitarbeiter im Stift Klosterneuburg

Das Österreichische Ost- und Südosteuropa-Institut veranstaltet vom 5. bis 15. September im Auftrag des Bundesministeriums für auswärtige Angelegenheiten (BMaA) und mit Unterstützung der NÖ Landesakademie im Stift Klosterneuburg ein Seminar für die Mitarbeiter der 51 Österreich-Bibliotheken, die mittlerweile in mehr als 20 Staaten in Mittel-, Ost- und Südosteuropa eingerichtet sind.

Der Einführungsvortrag beschäftigt sich mit dem Thema „Vielvölkerstaat und europäische Großmacht – Die Habsburgermonarchie im 19. Jahrhundert". Referate zur Literatur gibt es u. a. zu Marie Ebner von Eschenbach, Franz Grillparzer und Ferdinand von Saar. Außerdem sind ein Besuch im Uhrenmuseum sowie die Besichtigung der rekonstruierten Wohnung Grillparzers geplant. Ein besonderer Schwerpunkt wird auch auf die Präsentation zeitgenössischer Literatur gelegt.

Die Vortragenden sind u. a. Prof. Dr. Helmut Bachmaier von der Universität Konstanz, Dr. Hermann Blume von der Österreichischen Akademie der Wissenschaften, Mag. Barbara Haider-Wilson vom Institut für österreichische Geschichtsforschung sowie Prof. Dr. Jürgen Hein von der Westfälischen Wilhelms-Universität Münster.

Die Österreich-Bibliotheken sollen einer breiteren Öffentlichkeit in den osteuropäischen Ländern die österreichische Literatur sowie Informationen über Geschichte und Gegenwart Österreichs zugänglich machen. Für deren Mitarbeiter werden zwei Mal jährlich Seminare mit Vorträgen zu fachspezifischen Themen angeboten. Als Referenten sind international anerkannte Fachleute aus dem In- und Ausland eingeladen.

Nähere Informationen: Österreichisches Ost- und Südosteuropa-Institut, Dr. Ilona Slawinski, Telefon 0664/142 56 84, www.oesterreich-bibliotheken.at.

Amt der Niederösterreichischen Landesregierung
Landesamtsdirektion/Öffentlichkeitsarbeit
www.noe.gv.at/presse
E-Mail: presse@noel.gv.at
E-Mail: presse@noel.gv.at